

Muscaten Nüsse anderhalb loth/ Muscatenblumen / drey quentin/ Bes-
tonienblumen vnd Lavendelblumen/ jederer zwv hände voll/ Stœchadis
Arabica, vier loth/ Rosmarien/ conseruæ vnnnd primulae veris, jedes
acht loth. Was zu pulverisiren ist/ das mache man fein klein vnd mische
darnach alle gedachte Species zusammen/ in einen glässinen Kolben ges-
than/ vnd darüber einen guten Spiritum vini, der auß dem besten Mal-
vasier gedestillirt sey/ vngesehr ein stübichen oder mehr gegossen/ den Kol-
ben wol vermacht/ vnd an warmer stette beyleufftig acht tage lang/ jedoch
täglich das Glas etliche mahl umbgeschwencket / digeriren lassen.

Nach dieser zeit eröffne das Glas vnd schütte noch darcin einfaches
ohne andern (außgenommen den Wein) zusatz gedestillirtes Lili-
um Conuallium oder Meyenblümlein Wasser/drey quartin/ Lindenblühe Was-
ser drey Nössel/ schwarze wilden süßen Kirschen wasser ein quartier/ Ros-
marin wasser ein Nössel/ Majoran wasser/ Griechensalbey wasser/ Chia-
medrios Vera, das ist/ Samenderleins Kraut wasser/jedes ein halb Nö-
ssel. Miscire oder vermenge es gar wol durcheinander vnnnd destillire es
mit gelindem Feur grad im Balneo Maris, vnd was alsdann herüber ge-
stiegen/ deme setze zu/ Magisterij der Perlen ein loth der Tinctur der Cor-
rallen ein halb loth/ wer da will/ mag noch etliche blädlein geschlagen
Goldt vnd Silber mit drey thun/ vnd zum gebrauch behalten.

Man gibt dessen sich zu præseruiren oder zum verhüten auff ein-
mahl vngesehr eines loths schwer cyn/ wann der Mon im vierdten schei-
ne/ desgleichen wann es feuchte vnd nebelich Wetter ist / aber zu curiren
oder genesen/wann der Paroxismus oder die Kranckheit ist/ zwey loth auff
einmahl. Den Kindern aber beydes zur verhütung vnnnd genesung/ et-
wann die helffte oder weniger nach gelegenheit ihres Alters. Ob wol
zwar solch Wasser für sich alleine den Kindern nützlich wäre/so mag man
es doch wegen gelinders vnd lieblichers geschmack's ihnen etwann in Lin-
denblühe oder schwarz Kirschen wasser mit ein wenig blau Viol Syrup/
darzu vermengen vnd eingeben.

Beschreibung des gülden Garfunckel wassers / welches die
Röm. Keyf. Maj. Rudolphus II. Höchstlöblichstes vnd seligstes
andereckens in großem werht gehalten.

Nimb